



tse:nit |
Hinweise zu Weitergabe und
Rechnen mit Positionen

—
gültig ab Version 5.9



tse:nit
Mehr Produktivität. Mehr Erfolg.



Wolters Kluwer | Software+Services
Deutschland

Maximizing Value for Customers

Inhalt

1	Weitergabe und Rechnen mit Positionen	4
1.1	Stammdatendienst	4
1.1.1	Rechenoperationen	5
1.2	Arbeitsansicht	7

Glossar

Folgende Symbolik und Begriffe werden in diesem Dokument verwendet:

- | | |
|-----------------|--|
| ▪ Dokument | fachliche Anwendung in der Akte |
| ▪ Dialog | Bearbeitungsmaske auf einem Dokument |
| ▪ Registerkarte | Unterteilung in eine m Dialog ("TAB-Reiter") |
| ▪ Funktion | Beschreibung der Funktionsweise |

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Bezeichnung der Dokumente unsere Standard-Bezeichnungen sind.

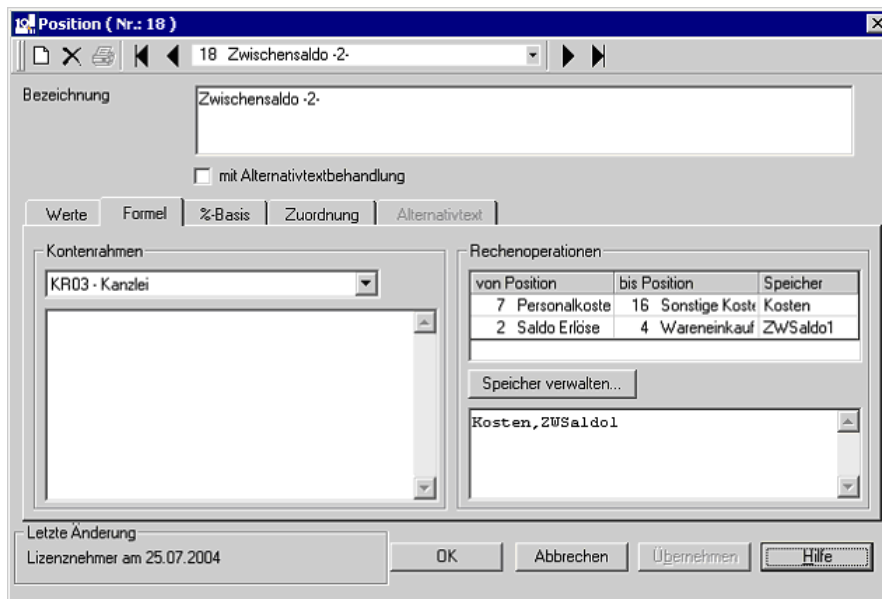
Die Beschreibung der fachlichen Erläuterungen ist nach der Struktur in der Akte aufgebaut:

- Fachbereich
- Sachgebiet
- Dokument
- Dialog
- Funktion, Registerkarte

1 Weitergabe und Rechnen mit Positionen

1.1 Stammdatendienst

Um eine komfortable und individuelle Gestaltung von Auswertungsrahmen für Betriebswirtschaftliche Auswertungen und Betriebsabrechnungsbogen zu ermöglichen, können nun Werte von Auswertungspositionen auf andere Auswertungspositionen weitergegeben werden. Zusätzlich kann auch mit diesen Auswertungspositionswerten gerechnet werden. Die Weitergabe und das Rechnen mit Positionswerten wurde mit Hilfe von Positionsspeichern realisiert, die durch Sie selbst definiert werden können.



Position (Nr.: 18)

Bezeichnung: Zwischensaldo -2-

☐ mit Alternativtextbehandlung

Werte | **Formel** | %-Basis | Zuordnung | Alternativtext

Kontenrahmen: KR03 - Kanzlei

von Position	bis Position	Speicher
7 Personalkoste	16 Sonstige Kost	Kosten
2 Saldo Erlöse	4 Wareneinkauf	ZWSaldo1

Speicher verwalten...

Kosten, ZWSaldo1

Letzte Änderung: Lizenznehmer am 25.07.2004

OK Abbrechen Übernehmen Hilfe

Abbildung 1

Auf der Registerkarte FORMEL des Stammdatendienstes von Auswertungspositionen können Sie über die Schaltfläche [Speicher verwalten...] der Stammdatendienst für Positionsspeicher starten. Sie finden auf dieser Registerkarte das Eingabefeld RECHENOPERATIONEN, in dem die Rechenoperation für die zusätzliche Positionsrechnung mit Speicher eingegeben werden kann. Diese Formel ist kontenrahmenunabhängig und gilt für alle Kontenzuordnungen der Auswertungsposition. Oberhalb des Schalters werden die in den Rechenoperationen verwendeten Speicher mit ihren von-/bis-Positionen dargestellt.

Der Stammdatendienst SPEICHER VERWALTEN ermöglicht die Definition von Speicher.

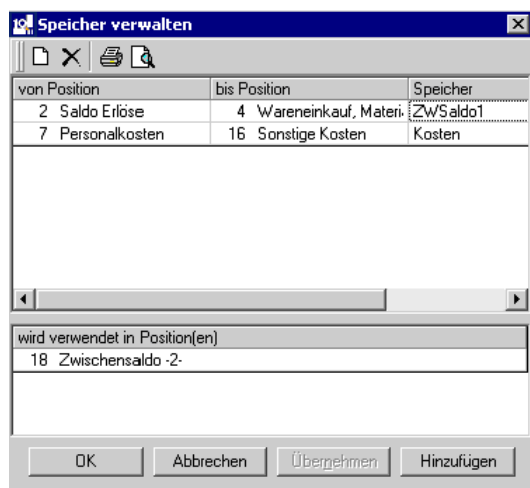


Abbildung 2

Über die Symbolschaltfläche NEU wird ein neuer Speicher hinzugefügt. Eine Auswahl des von-/bis-Bereiches der Positionen aller Auswertungsdichten und auch die Bezeichnung des Speichers kann erfolgen. Es ist insbesondere darauf zu achten, dass

- der gewählte Positionsbereich keine Position enthält, die nicht mit Darstellung "Einzelzeile (Einstellung Konten durch Formel)" hinterlegt ist und
- der Speicher mit einem Buchstaben anfängt und danach nur Ziffern und/oder Buchstaben folgen.

Bereits angelegte Speicher können mit der Symbolschaltfläche [Löschen] gelöscht werden. Eine Löschung kann nur erfolgen, wenn der Speicher in keiner Position verwendet wird.

Im unteren Bereich des Stammdatendienstes werden die verwendeten Positionen eines Speichers angezeigt. Mit einem Doppelklick auf eine Position in diesem Bereich wird der Stammdatendienst der Auswertungspositionen mit dieser Position besetzt.

Die Schaltflächen [OK] und [Abbrechen] schließen den Stammdatendienst. Mit Hilfe der Schaltfläche [Übernehmen] werden die Speicher übernommen, die Auswertung wird neu aufgebaut und eine Speicherung der Auswertung ist möglich ("Speicher"-Schaltfläche am linken oberen Rand der Arbeitsansicht). Bei Betätigen der Schaltfläche [Hinzufügen] erfolgt zusätzlich eine Übernahme des aktuell gewählten Speichers in die Rechenoperation der aktuellen Auswertungsposition.

1.1.1 Rechenoperationen

In den Rechenoperationen der Position gelten folgende Regeln:

Addition	+ oder ,
Subtraktion	-
Division	/
Multiplikation	*
Rechnen mit festen Wert	W(<wert>)
Vorzeichen drehen	-(<speicher>)
Wert immer positiv (Absolutwert)	(++<speicher>)
Wert immer negativ	(--<speicher>)

Beispiel

Die Speicher SP8400, SP4100, SP3400 wurde definiert und folgende Rechenoperationen in Positionen hinterlegt: $SP8400+(++4100)*W(3,5)$ und $SP4100-(++SP8400)/SP3400$ und SP8400,SP4100.

Durch die Rechenoperationen Addition und Subtraktion können auch Werte bezüglich ihres Vorzeichens und entsprechender Hinzurechnungen gesteuert werden, da sich durch die internen Haben- und Sollwerte und die Rechenoperation der Wert verändern lässt.

Beispiel

SP8400 = 100,00 H

SP4100 = 20,00 S

Aus der Rechenoperation $SP8400+SP4100$ folgt $- 100,00 + 20,00 = - 80,00$.

Aus der Rechenoperation $SP8400-SP4100$ folgt $- 100,00 - 20,00 = - 120,00$.

Berechnung

Mit der Definition von Speichern und der Anwendung von Speichern in Auswertungspositionen können unabhängig der Summenberechnung mit den Stufen einer Auswertung Summen gebildet werden.

Die Berechnung erfolgt folgendermaßen:

Vor einer Berechnung der Zwischen/Endsummen erfolgt die Berechnung der Positionen mit Darstellung „Einzelzeile“ (wie bisher) und zusätzlich die Berechnung der Speicher und der einzelnen Rechenoperationen von Auswertungspositionen. Erst dann erfolgt die bekannte Berechnung der Zwischen/Endsummen mit Stufenlogik. Die Hinterlegung von Rechenoperationen ist auch in Zwischen/Endsummen möglich.

In den Dokumenten der Zentral/Dauerakte werden alle Positionen mit Darstellung „Einzelzeile“ mit einem Saldo von 1,00 gesetzt, Überschriften, d.h. Positionen ohne Formel mit Darstellung „Einzelzeile“, erhalten den Saldo 0,00. Die enthaltenden Rechenoperation bewirken eine Addition ihres Wertes zu dem Ausgangssaldo der Position; auch bei den Zwischen/Endsummen.

1.2 Arbeitsansicht

Mit dem zusätzlichen Menüpunkt ANZEIGE RECHENOPERATIONEN im Menü ANSICHT ist es möglich, die im Auswertungsrahmen hinterlegten Rechenoperationen in der Arbeitsansicht anzuzeigen.

Zentralakte - BWA-Rahmen

Datei Bearbeiten Ansicht Akte Fenster Hilfe

Anzeige Kontenzuordnungen

Anzeige Rechenoperationen

POSBEZ	ABR	%1	%2
Betriebswirtschaftlicher Kurzbericht			
a) Saldo Erlöse	-1,00	100,00	-10,00
b) Kalkulatorischer Wareneinsatz	1,00	-100,00	10,00
c) Wareneinkauf, Material, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1,00	-100,00	10,00
Zwischensaldo -1-	-3,00	300,00	-30,00
Rechenoperation	ZWSaldo1		
ZWSaldo1	Saldo Erlöse - Wareneinkauf, Material, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
Kosten			
a) Personalkosten	1,00	-100,00	10,00
b) Raumkosten	1,00	-100,00	10,00
c) Steuern, Versicherungen und Beiträge	1,00	-100,00	10,00
d) Besondere Kosten	1,00	-100,00	10,00
e) Fahrzeugkosten	1,00	-100,00	10,00
f) Werbe- und Reisekosten	1,00	-100,00	10,00
g) Kosten der Warenabgabe	1,00	-100,00	10,00
h) Instandhaltung / Werkzeuge	1,00	-100,00	10,00
i) Abschreibungen	1,00	-100,00	10,00
j) Sonstige Kosten	1,00	-100,00	10,00
Summe der Kosten	10,00	-1000,00	100,00
Zwischensaldo -2-	-13,00	1300,00	
Rechenoperation	Kosten,ZWSaldo1		
Kosten	Personalkosten - Sonstige Kosten		
ZWSaldo1	Saldo Erlöse - Wareneinkauf, Material, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
Sonstige Aufwendungen / Erträge			
a) Neutraler Aufwand	1,00	-100,00	

Abbildung 3